

Ordnung zur Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Hispanistik/Spanisch – Sprachen, Literatur und Geschichte Spaniens und Iberoamerikas/Lenguas, literatura e historia de España e Iberoamérica“ mit Haupt- und Nebenfach der Universität Bremen

Vom 10. Februar 2009

Der Fachbereichsrat 10 (Sprach- und Literaturwissenschaften) hat am 10. Februar 2009 gemäß § 87 Abs. 1 Nr. 2 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) i.V.m. § 62 BremHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339) folgende Änderungsordnung beschlossen:

Artikel 1

Die fachspezifische Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Hispanistik/Spanisch – Sprachen, Literatur und Geschichte Spaniens und Iberoamerikas/Lenguas, literatura e historia de España e Iberoamérica“ mit Haupt- und Nebenfach vom 20. Juli 2006 (Brem.ABl. S. 644), zuletzt geändert am 31. Juli 2008 (Brem.ABl. S. 632) erhält folgende Fassung:

1. Abschnitt 1 § 2 Abs. 2 Nr. 1 ändert sich wie folgt:

Nach dem Wort „Wahlpflichtbereich“ wird der Teilsatz „im Umfang von 12 CP eines der beiden folgenden Profilmodule:“ ersetzt durch „im Umfang von 12 CP zwei aus den folgenden Profilmodulen:“

2. Abschnitt 1 § 2 Abs. 2 Nr. 1 Buchstaben j und k ändern sich wie folgt:

„j. Profilmodul Linguistik A (6 CP)

k. Profilmodul Linguistik B (6 CP)“

3. Nach Abschnitt 1 § 2 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe k werden folgende Inhalte angehängt:

„l. Profilmodul Literaturwissenschaften A (6 CP)

m. Profilmodul Literaturwissenschaften B (6 CP)

Es können sowohl Schwerpunktsetzungen durch Kombinationen j + k oder l + m oder aber eine interdisziplinäre Wahl von je einem Profilmodul j oder k mit l oder m kombiniert werden.“

4. Abschnitt 1 § 10 erhält die Überschrift „Geltungsbereich, Inkrafttreten und Übergangsregelung“.

5. An Abschnitt 1 § 10 wird folgender Abs. 3 angehängt:

„(3) Prüfungsleistungen, die nach der Prüfungsordnung vom 31. Juli 2008 erbracht wurden, werden gemäß Anlage 4 anerkannt. Wurde das Prüfungsverfahren in einem Modul vor Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung in der Fassung vom 10. Februar 2009 eröffnet, wird es nach den Regelungen der zum Zeitpunkt der Eröffnung geltenden Prüfungsordnung beendet.“

6. Abschnitt 2 § 2 Abs. 2 Buchstabe b erhält folgende Fassung:

„b) im **Wahlpflichtbereich** im Umfang von 9 CP eines der Aufbaumodule Linguistik oder das Aufbaumodul Literaturwissenschaft.“

7. Abschnitt 2 § 2 Abs. 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„(3) Ein viermonatiger Auslandsaufenthalt (auch in mehrere Abschnitte teilbar) in einem spanischsprachigen Land wird dringend empfohlen¹.“

8. Abschnitt 2 § 7 erhält die Überschrift „Geltungsbereich, Inkrafttreten und Übergangsregelung“.

9. In Abschnitt 2 wird der bisherige Inhalt von § 7 Absatz 1.

10. An Abschnitt 2 § 7 wird folgender Absatz 2 angehängt:

„(2) Prüfungsleistungen, die nach der Prüfungsordnung vom 31. Juli 2008 erbracht wurden, werden gemäß Anlage 4 anerkannt. Wurde das Prüfungsverfahren in einem Modul vor Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung in der Fassung vom 10. Februar 2009 eröffnet, wird es nach den Regelungen der zum Zeitpunkt der Eröffnung geltenden Prüfungsordnung beendet.“

¹ Im „Master of Education für das Lehramt an Gymnasien/Gesamtschulen“ wird der Nachweis eines 4-monatigen Auslandsaufenthalts, der auch bereits im Bachelorstudium erbracht worden sein kann, verlangt. Es wird daher dringend empfohlen, den Auslandsaufenthalt während des Bachelorstudiums zu absolvieren.

11. In der Anlage 1 ändert sich die Tabelle mit der Überschrift „Prüfungsanforderungen für das Hauptfach Hispanistik/Spanisch im Überblick“ wie folgt:

„Prüfungsanforderungen für das Hauptfach Hispanistik/Spanisch im Überblick

Modulbezeichnung	P/ WP	CP	Dazugehörige Lehrveranstaltung	MP/ TP	CP	PVL	Prüfungsform
A1: Basismodul Linguistik: Grundkurs „Einführung in die Linguistik des Spanischen“	P	8	A1a: Basismodul Linguistik a A1b: Basismodul Linguistik b	TP	4	Nein	nach § 4 Abs. 1 Buchstabe (a) bis (j); wird jeweils zu Beginn des Moduls bekannt gegeben
A2: Basismodul Literaturwissenschaft: Grundkurs: „Einführung in die Literaturwissenschaft“	P	8	A2a: Basismodul Literaturwissenschaft a A2b: Basismodul Literaturwissenschaft b	TP	4	Nein	
A3 Basismodul Landeswissenschaft: Grundkurs „Einführung in die Landeswissenschaft“	P	8	A3a: Basismodul Landeswissenschaft a A3b: Basismodul Landeswissenschaft b	TP	4	Nein	
A4 Basismodul Sprachpraxis	P	8	Basismodul Sprachpraxis a Basismodul Sprachpraxis b	TP	4	Ja	
B1.1 Aufbaumodul Linguistik des Spanischen	WP (1 von 2)	9	B1.1a: Aufbaumodul Linguistik „Kontrastive Linguistik - Deutsch- Spanisch“ (Seminar)	TP	4	Ja	
			B1.1b: Aufbaumodul Spanische Linguistik (Selbststudieneinheit)	TP	5	Nein	
B1.2 Aufbaumodul Linguistik – Sprache und Beruf	P	9	B1.2a+b Aufbaumodul Linguistik „Sprache und Beruf – Grundlagen der angewandten Linguistik“ (Seminar + Selbststudieneinheit)	MP	9	Nein	
B2 Aufbaumodul Literaturwissenschaft			B2a: Aufbaumodul Literaturwissenschaft (Seminar)	TP	4	Ja	
			B2b: Aufbaumodul Literaturwissenschaft (Selbststudieneinheit)	TP	5	Nein	

Modulbezeichnung	P/ WP	CP	Dazugehörige Lehrveranstaltung	MP/ TP	CP	PVL	Prüfungsform
B3: Aufbauomodul Sprachpraxis	P	4	Aufbaumodul Sprachpraxis	MP	4	Ja	nach § 4 Abs. 1
C1a Profilmodul Linguistik I	WP	6	Arbeitsbereiche der Linguistik, Teil I	MP	6	Ja	Buchstabe (a) bis
C1b Profilmodul Linguistik II	WP	6	Arbeitsbereiche der Linguistik, Teil II	MP	6	Ja	(j); wird jeweils zu
C2a Literaturwissenschaftliches Profilmodul I	WP	6	Literaturwissenschaftliches Profilmodul „Spanischsprachige Literaturen von der Renaissance bis zur Gegenwart“	MP	6	Ja	Beginn des Moduls bekannt gegeben
C2b Literaturwissenschaftliches Profilmodul II	WP	6	Literaturwissenschaftliches Profilmodul „Literatur- und Filmtheorie“	MP	6	Ja	
C3 Profilmodul Sprachpraxis	P	4	Profilmodul Sprachpraxis	MP	4	Ja	
C4 Portfolio und Techniken des mündlichen Vortrags	P	5	Portfolio und Techniken des mündlichen Vortrags	MP	5	Ja	
D	P	15	Abschlussmodul / Thesis Kolloquium	MP	12	Nein	Thesis, Präsentation
Summe der CP		90			3		

Erläuterung:

M/TP: Modulprüfung/ Teilmodulprüfung; PVL: Prüfungsvorleistung

Im Wahlpflichtbereich bei den C-Modulen müssen 12 CP erbracht werden. Die Module C 1a, b und C 2a, b sind frei kombinierbar.

12. Anlage 3 ändert sich wie folgt:

„Anlage 3: Prüfungsanforderungen Nebenfach Hispanistik/Spanisch

Modulbezeichnung	P/ WP	CP	Dazugehörige Lehrveranstaltung	MP/ TP	CP	PVL	Prüfungsform
A1: Basismodul Linguistik: Grundkurs „Einführung in die Linguistik des Spanischen“	P	8	A1a: Basismodul Linguistik a A1b: Basismodul Linguistik b	TP	4	Nein	nach § 4 Abs. 1
A2: Basismodul Literaturwissenschaft: Grundkurs „Einführung in die Literaturwissenschaft“	P	8	A2a: Basismodul Literaturwissenschaft a A2b: Basismodul Literaturwissenschaft b	TP	4	Ja	Buchstabe (a) bis (j); wird jeweils zu Beginn des Moduls bekannt gegeben

Modulbezeichnung	P/ WP	CP	Dazugehörige Lehrveranstaltung	MP/ TP	CP	PVL	Prüfungsform
A3 Basismodul Landeswissenschaft: Grundkurs „Einführung in die Landeswissenschaft“	P	8	A3a: Basismodul Landeswissenschaft a A3b: Basismodul Landeswissenschaft b	TP	4	Ja	nach § 4 Abs. 1 Buchstabe (a) bis (j); wird jeweils zu Beginn des Moduls bekannt gegeben
A4 Basismodul Sprachpraxis	P	8	Basismodul Sprachpraxis a Basismodul Sprachpraxis b	TP	4	Ja	
B1.1 Aufbaumodul Linguistik des Spanischen	WP (1 von 3)	9	B1.1a: Aufbaumodul „Kontrastive Linguistik – Deutsch-Spanisch“ (Seminar) B1.1b: Aufbaumodul Linguistik (Selbststudieneinheit)	TP	4	Ja	
B1.2 Aufbaumodul Linguistik – Sprache und Beruf		9	B1.2a+b: Aufbaumodul Linguistik „Sprache und Beruf – Grundlagen der angewandten Linguistik“ (Seminar + Selbststudieneinheit)	MP	9	Nein	
B2 Aufbaumodul Literaturwissenschaft		9	B2a: Aufbaumodul Literaturwissenschaft (Seminar) B2b: Aufbaumodul Literaturwissenschaft (Selbststudieneinheit)	TP	4	Ja	
B3 Aufbaumodul Sprachpraxis	P	4	Aufbaumodul Sprachpraxis	MP	4	Ja	

Erläuterung:
M/TP: Modulprüfung/Teilmodulprüfung; PVL: Prüfungsvorleistung

13. Nach Anlage 3 wird folgende Anlage 4 eingefügt:

„Anlage 4 zur BPO Hispanistik/Spanisch: Äquivalenztabelle

Die unten aufgeführten Module werden als äquivalent anerkannt.

Modulkürzel nach der PO in der Fassung vom 31. Juli 2008	Modulbezeichnung neu
A1	A1: Basismodul Linguistik: Grundkurs „Einführung in die Linguistik des Spanischen“
A2	A2: Basismodul Literaturwissenschaft: Grundkurs: „Einführung in die Literaturwissenschaft“
A3	A3 Basismodul Landeswissenschaft: Grundkurs „Einführung in die Landeswissenschaft“
A4	A4 Basismodul Sprachpraxis
B1	B1.1 Aufbaumodul Linguistik des Spanischen oder B1.2 Aufbaumodul Linguistik – Sprache und Beruf
B2	B2 Aufbaumodul Literaturwissenschaft
B3	B3 Aufbaumodul Sprachpraxis
C1	C1a Profilmodul Linguistik I und C1b Profilmodul Linguistik II
C2	C2a Literaturwissenschaftliches Profilmodul I und C2b Literaturwissenschaftliches Profilmodul II
C1, Lehrveranstaltung a kombiniert mit C2, Lehrveranstaltung b	C1a Profilmodul Linguistik I und C2b Profilmodul Literaturwissenschaft II
C1, Lehrveranstaltung b kombiniert mit C2, Lehrveranstaltung a	C1b Profilmodul Linguistik II und C2a Profilmodul Literaturwissenschaft I
C3	C3 Profilmodul Sprachpraxis und C4 Portfolio und Techniken des mündlichen Vortrags

Artikel 2

Diese Änderungsordnung nach der Genehmigung durch den Rektor am 1. April 2009 in Kraft. Sie wird im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht.

Genehmigt, Bremen, den 16. Februar 2009

Der Rektor
der Universität Bremen

Ordnung zur Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Italianistik – Sprachen, Literaturen und Kulturen Italiens/Lingue, letterature e culture italiane“ (Nebenfach) der Universität Bremen

Vom 10. Februar 2009

Der Fachbereichsrat 10 (Sprach- und Literaturwissenschaften) hat am 10. Februar 2009 gemäß § 87 Abs. 1 Nr. 2 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) i.V.m. § 62 BremHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl S. 339) folgende Änderungsordnung beschlossen:

Artikel 1

Die fachspezifische Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Italianistik – Sprachen, Literaturen und Kulturen Italiens/Lingue, letterature e culture

italiane“ (Nebenfach) vom 20. Juli 2006 (Brem.ABl. S. 641; 2007 S. 400), zuletzt geändert am 9. Juli 2008 (Brem.ABl. S. 634) erhält folgende Fassung:

- § 7 erhält die Überschrift „Geltungsbereich, Inkrafttreten und Übergangsregelung“.
- Der bisherige Inhalt von § 7 wird Absatz 1.
- An § 7 wird folgender Absatz 2 angefügt:

„(2) Prüfungsleistungen, die nach der Prüfungsordnung vom 9. Juli 2008 erbracht wurden, werden gemäß Anlage 2 anerkannt. Wurde das Prüfungsverfahren in einem Modul vor Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung in der Fassung vom 10. Februar 2009 eröffnet, wird es nach den Regelungen der zum Zeitpunkt der Eröffnung geltenden Prüfungsordnung beendet.“